

KINDERFERIENPROGRAMM 2018



Spaß mit Ponys (Foto: Gemeinde Munderfing)

*Das Ferienprogramm wurde von den Kindern
begeistert angenommen...*



**Liebe Munderfingerinnen,
liebe Munderfinger!**

Neue Öffnungszeiten

Ab **1. September 2018** werden die Öffnungszeiten des Gemeindeamtes geringfügig geändert um den Bedürfnissen unserer Gemeindebürger/innen noch besser zu entsprechen. Bei einer internen Evaluierung wurde festgestellt, dass das Gemeindeamt an Montagen von 17:45 bis 18:30 Uhr wenig frequentiert wird. Hingegen ist die Frequenz gegen 13 Uhr um einiges höher. Daher werden die Öffnungszeiten wie folgt geändert:

Montag/Dienstag/Donnerstag:

07:00-12:00 und 13:00-17:45

Mittwoch: 07:00-12:45

Freitag: 07:00-12:00

Status Glasfaserausbau

Der Glasfaserausbau im Gemeindegebiet geht zügig voran!

Letztes Jahr haben wir von den insgesamt ca. 50 Kilometer Glasfaser ca. 10 Kilometer verlegt (Baubeginn Ende August 2017). Dieses Jahr ist die Verlegung von ca. 15 Kilometer geplant.

Durch notwendige Änderungen des im Frühjahr festgelegten Bauzeitplanes hat sich dieser um ca. 4 Wochen verschoben. In diesem Jahr wurde bereits Lichteneck, Parz, Kolming und teilweise Baumgarten erschlossen. Für das weitere Jahr sind noch Grabungsarbeiten in Höllersberg

und Althöllersberg sowie Verbindungsabschnitte über die Unterfeldstraße nach Althöllersberg sowie Haidberg geplant.

Aktuell wird gerade in Valentinhof durch die Grabungsfirma Hurer Glasfaser Leerrohr verlegt. Parallel dazu erfolgt durch die Firma FTTP die Glasfaserverlegung im Abwasserkanal. Mittels dieser Technologie werden die Ortschaft Haidberg, Sonnenfeld, Althöllersberg und Teile von Höllersberg erschlossen. Derzeit wird in Haidberg und Sonnenfeld gearbeitet; Ende September – Anfang Oktober wird Höllersberg folgen.

Die Verlegung der Leerrohre ist nur der erste Schritt für den Anschluss an das Glasfasernetz. Nach Fertigstellung der Ortszentrale im Gemeindeamt sind als weitere Schritte das Einblasen des Lichtwellenleiters sowie das Spleißen desselben notwendig. Diese Arbeiten werden von Kabel Braunau (unserem Provider) durchgeführt. Im Mai wurden die ersten Kunden aktiviert.

Derzeit werden die Kunden in Achtal, Parz und Kolming an das Glasfasernetz angeschlossen und deren Internetanschluss aktiviert. Die weiteren Anschlüsse erfolgen dann entsprechend den Baufortschritten der Leerrohrverlegung.

Liebe Munderfingerinnen und Munderfinger, es freut mich, dass so viele von diesem besonderen Angebot der Gemeinde Gebrauch machen und an unser Glasfasernetz anschließen!

All jene Hausbesitzer, die derzeit noch keinen Bedarf an einem Glasfaseranschluss sehen bzw. mit dem derzeitigen Angebot noch das Auslangen finden, möchte ich nochmals darauf aufmerksam machen, dass jetzt der Anschluss sowie die Grabungsarbeiten bis zum Haus kostenlos sind; ein späterer Anschluss aber auf eigene Kosten zu errichten ist. Auch möchte ich darauf verweisen,

dass die monatlichen Gebühren von Glasfaser Munderfing im Vergleich zu anderen Anbietern billiger sind und ein weiteres wichtiges Argument für einen Anschluss in Munderfing ist, dass 46% von Ihrer monatlichen Gebühr in der Gemeinde zur Finanzierung des Glasfasernetzes verbleiben!

Ein flächendeckender Ausbau des gesamten Gemeindegebietes mit Glasfaser ist keine Selbstverständlichkeit und dass der Ausbau in Eigenregie der Gemeinde erfolgt und das noch zu so günstigen Konditionen ist Österreichweit schon einzigartig!

Für weitere Infos steht Ihnen das Team der Energie Munderfing GmbH gerne zur Verfügung!

Gehsteig Unterweißau

Die Straßensanierungsarbeiten und die Errichtung eines Gehsteiges in der Ortschaft Unterweißau werden voraussichtlich Mitte September (KW 37/38) von der Straßenmeisterei Uttendorf abgeschlossen.

Ich freue mich, dass damit wieder ein Stück zusätzliche Verkehrssicherheit erreicht werden konnte.

Kinderferienprogramm: Langeweile - Fehlanzeige

Damit die Sommerferien nicht langweilig wurden, bot die Gemeinde Munderfing auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen und Organisationen ein unterhaltsames Ferienprogramm mit 30



*Schwemmbachrafting
(Foto: FF Munderfing)*

verschiedenen Aktivitäten. Mehr als 160 Kinder haben dieses Angebot genutzt und viele Termine waren bereits am ersten Tag ausgebucht!

Ich danke Birgit Spitzer und ihrem Team für die Organisation dieses abwechslungsreichen und attraktiven Programmes! Ein großes Dankeschön auch allen Vereinen und Beteiligten für die tollen Programmpunkte!

Blumenpflege

Barbara Probst hat auch heuer wieder die Betreuung der Blumen im Ort übernommen. Dass sie einen „grünen Daumen“ hat, konnte sie mit dem schönen Blumenschmuck, der eine wunderbare Aufwertung für unsere Ortsmitte ist, wieder unter Beweis stellen. Ein großes Lob und herzlichen Dank dafür!

Einen schönen Spätsommer wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister



Martin Voggenberger



BÜRGERSERVICE

Unsere neue Webseite ist online!

Wir freuen uns sehr, Ihnen ab sofort unseren neuen Internetauftritt vorstellen zu können. Nach wochenlanger technischer, optischer und auch inhaltlicher Überarbeitung, präsentiert sich nun unsere neue Website grundlegend modernisiert und erneuert.

forderlich - diese Implementierung wäre zu aufwendig! Wir sind jedoch bemüht, Ihre Anliegen per Telefon oder E-Mail (gemeinde@munderfing.ooe.gv.at) rasch und unbürokratisch zu bearbeiten!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer neuen Homepage! www.munderfing.at

Die Schülerauspeisung in Munderfing versorgt die Kinder und Jugendlichen der Munderfing Kinderbetreuungs- u. Bildungseinrichtungen täglich von Montag bis Freitag mit einem gesunden und leckeren Mittagessen.

Die Anmeldung der Kinder wird im Kindergarten, in der Krabbelstube oder in den Schulen durchgeführt. Tagweise Anmeldungen von Schüler/innen der NMS können in der Früh (bis 9:00 Uhr) direkt beim Schulwart vorgenommen werden!

Munderfing Seniorinnen und Senioren können diesen Service ebenfalls nützen, und während der Schulzeit in der Schülerauspeisung ein günstiges Mittagessen beziehen. (Preis pro Mahlzeit 3,50 Euro)

Senioren können sich direkt bei der Schulköchin Claudia Lechner unter der Telefonnummer 07744 6349-19 anmelden. Die Schulküche ist an Schultagen von 8:30 – 14:00 Uhr geöffnet.

Der Speiseplan wird immer für mindestens eine Woche im Voraus geplant und steht auch als PDF zum Download unter www.munderfing.at zur Verfügung.

Gratis Müllsäcke

Durch Windel für Kleinkinder kommt es zu einem vermehrten Müllaufkommen. Um Familien/Mütter finanziell etwas zu entlasten, >>



Neue Webseite der Gemeinde

Bei der Überarbeitung stand vor allem die Optimierung für mobile Geräte im Vordergrund. Durch das neue responsive Design können Sie jetzt schnell und unkompliziert unsere Internetseite von unterwegs besuchen.

Weiters wurden auch die Anforderungen der DSGVO umgesetzt - dadurch ergeben sich leider einige Änderungen! Zukünftig können Formulare nicht mehr online auf unserer Seite ausgefüllt werden! Uns ist bewusst, dass dies eine Verschlechterung des online Bürgerservices bedeutet. Jedoch wäre hierzu verpflichtend eine digitale Signatur er-

Schülerauspeisung



Unter dem Motto „g’sund und g’schmackig“ stellt Schulköchin Claudia Lechner einen abwechslungsreichen und gesunden Speiseplan zusammen.

Leitsätze der Schulküche

- Ein abwechslungsreiches 2-gängiges Mittagsmenü
- 85 % der Gerichte werden selbst zubereitet
- Munderfing Gewerbebetriebe werden durch den Einkauf unterstützt.
- Gemüse saisonal und aus der Region frisch auf den Tisch
- Restverwertung macht nicht nur Sinn – sondern schmeckt!
- Lieber Essen nachholen – weniger Reste in die Tonne
- Sauberkeit in der Küche und mit den Lebensmitteln



hat der Gemeindevorstand vor einigen Jahren beschlossen, 20 Müllsäcke gratis auszugeben. Bei Geburt eines Kindes werden 10 Müllsäcke übergeben. Die restlichen Müllsäcke können nach Ablauf eines halben Jahres am Gemeindeamt bezogen werden.

Diese Unterstützung soll aber auch Familien mit zu pflegenden Angehörigen, wo Bedarf an Windeln ist, zu Gute kommen. Seitens der Gemeinde wird dazu pro Monat ein Müllsack kostenlos zur Verfügung gestellt.

Nähere Auskünfte erhalten Sie am Gemeindeamt (Fr. Bogner / Fr. Hattinger, Tel. 07744 62 55).

Der Rauchfangkehrer informiert:

Wichtige Überprüfungsintervalle:

Dichtheitsprüfung von Fängen

Die Überprüfung von Fängen auf Brandsicherheit, Betriebsdichtheit und Betriebssicherheit hat vor der erstmaligen Inbetriebnahme, nach einer wesentlichen Änderung wiederkehrend in Abständen von 5 Jahren bei Überdruckfängen, bzw. 10 Jahren bei Unterdruckfängen durch den Rauchfangkehrer zu erfolgen, der für die sicherheitsrelevanten Tätigkeiten beauftragt wurde.

Wiederkehrende Überprüfungen von Heizungsanlagen

Feuerstätten sind gemäß § 25 Luftreinhalte- & Energietechnikgesetz 2002 wiederkehrend auf die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften zu überprüfen. Zusätzlich sind Anlagen über 15 kW auf die Einhaltung der Umweltvorschriften zu überprüfen (Abgasmessung).

bis 15 kW	3 Jahre	Sicherheit
15 bis 50 kW	2 Jahre	Sicherheit + Umwelt*
über 50 kW	Jährlich	Sicherheit + Umwelt*

* Von der Messung ausgenommen sind Feuerungsanlagen, mit Nutzung unter 250 Stunden pro Jahr sowie

Einzelöfen bis zu einer Brennstoffwärmeleistung von 50 kW.

Überprüfungsberechtigt sind alle Gewerbetreibende, die eine entsprechende Prüfnummer des Landes OÖ. besitzen.

Für Gasanlagen ist ein Zusatz bei der Prüfnummer erforderlich (Gasorgan). Der Prüfbericht gemäß HaBV bzw. GasSiV ist bei der Anlage vor Ort zu verwahren und im Zuge der sicherheitsrelevanten Überprüfung vom Rauchfangkehrer zu kontrollieren.

Bitte den Prüfbericht LuftREnTG §25 bei der ausführenden Firma einfordern.

Dichtheitsprüfung von Gasinneninstallationen

Die Überprüfung von Gasinneninstallationen hat bei erdgasversorgten Leitungen auf Dichtheit gemäß ÖVGW- Richtlinie G 10 wiederkehrend in Abständen von 12 Jahren (Flüssiggas 6 Jahren) durch ein Gasorgan zu erfolgen.

Weiters ist darauf hinzuweisen, dass gemäß Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung 2005 eine Feuerstätte so zu betreiben ist, dass keine Glanzrußbildung erfolgt (Gefahr Rauchfangbrand).

Ebenso möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass vor Inbetriebnahme einer neuen Feuerungsanlage der zuständige Rauchfangkehrer zu verständigen ist, damit dieser Ihre Feuerungsanlage auf die Einhaltung der baurechtlichen Vorschriften sowie Brand-, und Betriebssicherheit überprüfen kann.

In Gartenhäusern bzw. Hütten aufgestellte Feuerstätten sind an zugelassene Rauchfangsysteme anzuschließen.

Tipp

Kontaktieren Sie vor jeder Änderung oder Neuerrichtung einer Feuerungsanlage Ihren Rauchfangkehrer. Der Rauchfangkehrer berät Sie objektiv und neutral über notwendige Änderungen.

Schulveranstaltungs- hilfe des Landes OÖ

Im Vorjahr wurde die OÖ Schulveranstaltungshilfe bereits dahingehend erweitert, dass um den Zuschuss angesucht werden kann, wenn ein Kind bei einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2-tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben.

Ab dem Schuljahr 2018/19 wird zusätzlich die Einkommensobergrenze um 200 Euro erhöht und somit für die Berechnung der Einkommensobergrenze der Sockelbetrag von 1.200 Euro herangezogen.

Weiters erfolgt ab dem Schuljahr 2018/19 eine Erhöhung des Zuschusses. Für 2-tägige Schulveranstaltungen 50 Euro (statt bisher 40 Euro), für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro (statt bisher 60 Euro), für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro (statt bisher 80 Euro) und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro (statt bisher 100 Euro).

Auf www.familienkarte.at kann der Antrag online gestellt werden bzw. finden Sie das Antragsformular zum Downloaden. Ebenso steht ein Online-Rechner zur Verfügung, mit dem vorab überprüft werden kann, ob aufgrund des Einkommens der Zuschuss zuerkannt werden kann. Das Formular liegt auch in der Schule und am Gemeindeamt auf.

OÖ Schulbeginnhilfe - eingestellt

Aufgrund der vom Bund gemeinsam mit der Familienbeihilfen im September ausbezahlten Schulstartgeldes – früher „13. Familienbeihilfe“ genannt – kommt es mit der vom Land Oberösterreich gewährten einmaligen Schulbeginnhilfe für Erstklassler zu einer Doppelförderung. Die „OÖ Schulbeginnhilfe“ wurde deshalb, mit Beschluss der OÖ Landesregierung vom 9. Juli 2018, **mit Ende des Schuljahres 2017/18 eingestellt.**

VOLKSBEGEHREN

In der Zeit von 01. bis 08. Oktober 2018 finden drei Volksbegehren statt

„ORF ohne Zwangsgebühren“

Text des Volksbegehrens: Der Nationalrat möge eine Änderung des ORF-Gesetzes und des Rundfunk-Gebühren-Gesetzes beschließen, in dem die zwingenden ORF-Gebühren und Abgaben ersatzlos abgeschafft werden und die parteipolitische Einflussnahme auf die Organe des ORF beseitigt wird.

„Frauenvolksbegehren“

Text des Volksbegehrens: „Eine breite Bewegung tritt an, um echte soziale und ökonomische Gleichstellung der Geschlechter mit verfassungsgesetzlichen Regelungen einzufordern. Die Verbesserung der Lebensrealitäten von Frauen muss auf der politischen Tagesordnung ganz oben stehen. Ob Gewaltschutz, sexuelle Selbstbestimmung, soziale Sicherheit, Kinderbetreuung, wirtschaftliche und politische Teilhabe: Der Stillstand der letzten Jahre muss beendet werden. Wir fordern Wahlfreiheit und Chancengleichheit für Frauen und Männer.“

„Don't smoke“

Text des Volksbegehrens: „Wir fordern aus Gründen eines optimalen Gesundheitsschutzes für alle Österreicherinnen und Österreicher eine bundesverfassungsgesetzliche Regelung für die Beibehaltung der 2015 beschlossenen Novelle zum Nichtraucherschutzgesetz (Tabakgesetz).“

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes während der Eintragungswoche:

Montag	01.10.	von 8 bis 20 Uhr	Freitag	05.10.	von 8 bis 16 Uhr
Dienstag	02.10.	von 8 bis 20 Uhr	Samstag	06.10.	von 8 bis 12 Uhr
Mittwoch	03.10.	von 8 bis 16 Uhr	Montag	08.10.	von 8 bis 16 Uhr
Donnerstag	04.10.	von 8 bis 16 Uhr			

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Die Stimmberechtigten können in jeder Gemeinde ihre Zustimmung zu einem oder zu allen drei Volksbegehren durch einmalige, eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online mittels digitaler Signatur getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung

mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.



Foto: Fotolia.com

Stadtregion beschließt gemeinsame Strategie

Nach einem einjährigen Prozess beschließt die Stadtregion Mattighofen die Stadtregionale Strategie und bekennt sich zur weiteren Zusammenarbeit.

Stadtregionale Strategie und räumliches Leitbild

Die Stadtgemeinde Mattighofen und ihre fünf Umlandgemeinden Hefpau-Uttendorf, Munderfing, Pfaffstätt, Pischelsdorf und Schalchen haben sich im Jahr 2017 dazu entschlossen, gemeinsam eine stadtregionale Strategie zu erarbeiten. Ziel des Projektes ist die Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit sowie die effiziente Aufgabenerfüllung und Weiterentwicklung des Lebensraums durch interkommunale Zusammenarbeit.

Die nun vorliegende Strategie ist das gemeinsame Arbeitspapier für die Zukunft der Stadtregion. Unterschiedliche Zielsetzungen und Handlungsanfordernisse für eine lebenswerte Region wurden definiert.

Das inkludierte räumliche Leitbild dient als gemeinsame Grundlage zur Optimierung einer abgestimmten und qualitätsvollen Raumentwicklung und soll zukünftig ergänzend zu örtlichen Planungsinstrumenten sowie bei entsprechenden stadtregional relevanten Planungsvorhaben herangezogen werden.



Beschluss der Stadtregionalen Strategie, Juni 2018 © RMOÖ

Lückenschlüsse und Fachkräftesicherung

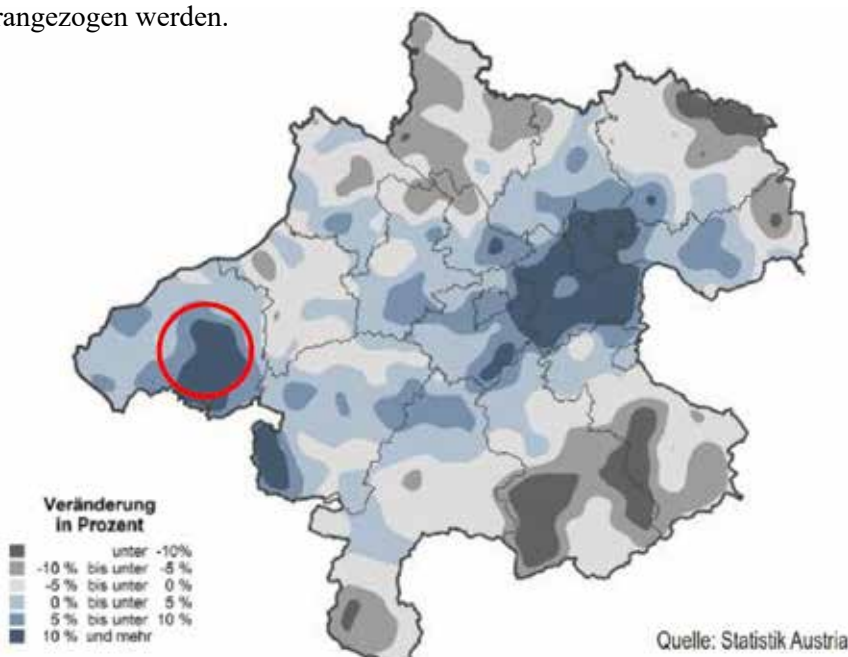
Im Bereich der Radmobilität wurde ein Zielnetz für regionale Radrouten entwickelt. Die kontinuierliche Behebung der identifizierten Mängel im Hauptradrouthenetz stellt ein wesentliches Ziel der Stadtregion dar, um den Anteil der RadfahrInnen wieder deutlich zu erhöhen.

Dafür würden bereits erste Maßnahmen beschlossen. Konkret sollen in einem ersten Schritt zwei stadtregional bedeutsame Radwege, die die Gemeinden Mattighofen, Pfaffstätt

und Schalchen betreffen, umgesetzt werden. Ein weiteres Projekt, das zur Umsetzung gelangen soll, ist die „Offene NetzWERKstatt Innviertel“ in der Gemeinde Munderfing. Das Angebot der NetzWERKstatt soll u.a. einen Beitrag zur Fachkräftesicherung leisten und wendet sich im Besonderen an Jugendliche, aber auch explizit an Menschen aus allen Bevölkerungsschichten und jeden Alters. Weitere Themen der Stadtregion, wie die touristische Wertschöpfung im Zusammenhang mit der KTM Motorhall oder die Installation eines bedarfsgerechten Mobilitätsangebotes, sollen gemeinsam in kooperativer Weise weiterverfolgt werden.

Gemeinsame Zusammenarbeit

Die Herausforderungen im Bereich Wohnraum, Verkehr, soziale Infrastruktur, etc. sind in einer Region, der laut Bevölkerungsprognosen eine ähnliche dynamische Entwicklung wie dem Oberösterreichischen Zentralraum vorausgesagt wird, enorm. Daher wollen die beteiligten Gemeinden auch in Zukunft den regelmäßigen Austausch und die Zusammenarbeit bei stadtregional wirksamen Themen beibehalten und weiter intensivieren.



Karte: Bevölkerungsprognose in der Stadtregion Mattighofen 2017-2040



(Foto: Fotolia.com)

Bienenfreundlicher Garten

Tipps für naturnahe Gestaltung von Naturgärtner Franz Hönegger

Durch das oftmalige Mähen des landwirtschaftlichen Grünlands existieren kaum noch bunte Wiesen, die Bienen und vielen anderen Insekten zum Überleben brauchen. Daher können Sie diesen Insekten in Ihrem Garten Blütoasen anbieten.

Wichtig sind ungefüllte Blüten – denn nur diese bieten den lebensnotwendigen Pollen und Nektar. Bei gefüllten Blüten wurden die Staubblätter, die den Pollen liefern, weggezüchtet und durch Blütenblätter ersetzt. Die Bienen können sich nichts holen und auch die Bestäubung fällt weg.

Blütenfavoriten der Bienen sind:

Natternkopf, Borretsch, Wiesensalbei, Fetthenne und Thymian. Auch fast alle unsere Kräuter – Basilikum, Bohnenkraut, Estragon, Koriander, Liebstöckel, Salbei, Zitronenmelisse und Weinraute sind für Bienen hoch attraktiv. Und während des ganzen Sommers blühen dann abwechselnd Malven, Sonnenblumen, Rittersporn, Fingerhut, Karden, Sonnenhut u.v.m.

Heimische Sträucher pflanzen

Wie zB. Berberitze, Schlehe, He-

ckenkirsche, Pfaffenhütchen, Heckenrose, Weißdorn u.a. Als Kletterpflanzen bieten sich besonders gut Echtes Geißblatt, Waldrebe und Efeu an.

Blumenwiese statt grüner Zierrasen:

Zierrasen bietet den Bienen nichts und sehr pflegeaufwändig ist so ein Rasen noch dazu. Versuchen Sie die Umwandlung in eine Blumenwiese! Lassen Sie doch als ersten Schritt einfach mal alles wachsen. Es gibt sehr viele Blumen, die sich oft von alleine ansiedeln wie zB. der Löwenzahn, Rot- oder Weißklee oder Margeriten.

Außerdem ist eine Blumenwiese viel leichter zu pflegen als ein englischer Rasen – denn die Blumenwiese muss nur zweimal im Jahr gemäht werden. Wem dies zu „unordentlich“ ist, der kann auch nur einen kleinen Streifen Blumenwiese im Garten oder ein Eck des Gartens als Lebensraum für die Bienen stehen lassen – womöglich nicht das allerschattigste.

Beleben Sie Ihren Garten

Indem Sie den Garten in mehrere Abschnitte aufteilen: Kräuterbeet,

Blumenbeet, mehrere Beerensträucher sowie ein Obst- und Gemüsegarten schaffen Vielfalt und nützen Mensch und Natur.

Herbst: Beete nicht gleich abräumen und umackern sondern die Blüten lange abblühen lassen.

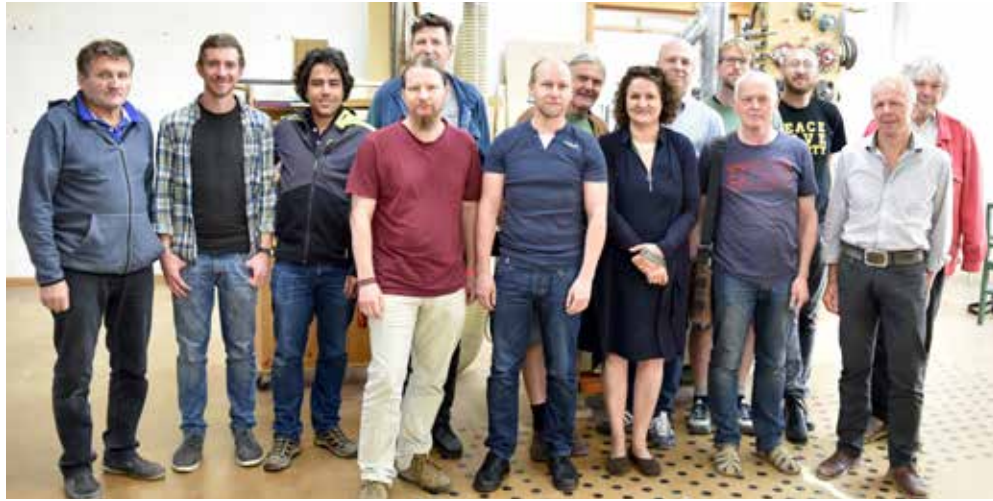
Für viele Insekten ist es förderlich, verblühte Blüten- und Pflanzenstängel einfach stehen zu lassen – diese bieten Nist- und Schlafplätze und dienen der Überwinterung.

In diesem Sinne kann jeder etwas für den Schutz der verschiedenen Bienenarten und Insekten tun. Es ist ganz egal, ob im großen oder kleinen Garten, ob im Gemüse- oder Ziergarten, auf dem Balkon oder der Terrasse: Nutzen Sie jede noch so kleine Ecke auf Ihrem Balkon oder hintersten Winkel in Ihrem Garten, um etwas Leben anzusiedeln. Denn es gibt viele Möglichkeiten ein Paradies für die Blütenbesucher zu schaffen.

Heini STAUDINGER in Munderfing

Der Schuhmacher aus dem Waldviertel und auch als Steuerrebell weit um bekannte Heini Staudinger war mit seinem Vorstand des neu gegründeten Genossenschaftsverbandes „Rückenwind COOP“ in Munderfing, wo sie eine Sitzung abhielten. Die Rückenwind COOP wurde als „Förderungs- und Prüfungsverein für gemeinwohlorientierte Genossenschaften gegründet.

Die geplante Einrichtung einer Genossenschaft war auch der Grund des Besuches in Munderfing. Plant doch eine Gruppe engagierter MunderfingerInnen die Einrichtung und den Betrieb einer „Wissenswerkstatt“ in der ehemaligen Tischlerei Maiburger mit der Rechtsform einer Genossenschaft. Heini Staudinger und seine Vorstandsmitglieder von



Am Bild Vertreter von der Netzwerkstatt Munderfing, dem Verein Energiewerkstatt Heiligenstatt und dem Vorstand des Genossenschaftsverband „Rückenwind“ mit Obmann Heini Staudinger (im Bild rechts)

Rückenwind finden das geplante Projekt für eine Landgemeinde als sehr innovativ und bieten ihre Unterstützung an.

Auch Vertreter des Vereines Energiewerkstatt in Heiligenstatt nahmen an dem Treffen teil, um sich über die Möglichkeiten von Genossenschaften zu informieren.

Was ein Fahenschwinger und ein japanischer Stararchitekt gemeinsam haben

Die da&dort-Veranstaltung „Kultur verbindet 2“ zeigt, wie vielfältige Kulturinitiativen das Ortsleben beflügeln.

Es beginnt mit einem tristen Bild: Eine Überschwemmung nimmt Bauern die Lebensgrundlage. Der Weinskandal 1985 lässt die Absätze einbrechen und noch trennt der eiserner Vorhang Neckenmarkt und seinen ungarischen Nachbarort Harka.

Die Architekten Anton Mayerhofer und Kurt Smetana blicken in ihrem Vortrag „Baukultur, Dorferneuerung und Leerstandsvermeidung“ zum Auftakt der Veranstaltung „da&dort – Kultur:verbindet“ zurück auf diese Zeit. „In den Ortszentren blieben zu jener Zeit die Alten und ökonomisch Schwachen zurück“, sagt der Ortsplaner Smetana, „Ein Problem,

dass Ihnen vielleicht auch heute noch bekannt vorkommt“.

Aber aus der Katastrophe entwickelte sich jener starke Zusammenhalt, der heute ein reiches Vereinsleben und die Baukultur trägt. Die beiden Gastgemeinden Raiding und Neckenmarkt teilen beim LEADER-Projekt „Da und Dort – Lernen im überregionalen/internationalen Netzwerk“ das Wissen darum, wie Kultur ländliche Gemeinden stärkt und ihnen neuen Antrieb gibt. Diese Erfahrungen mit Architektur, Vereinen und klassischer Musik geben die Mittelburgenländer an das transnationale Netzwerk aus innovativen Gemeinden und interessierte Regional-

managerInnen sowie BürgerInnen weiter.

Gebaute Kultur

Zunächst stand dabei die Baukultur in Neckenmarkt bei einer Schau vor Ort und einem inhaltlichen Input im Fokus. Kurt Smetana, ein Pionier österreichischer Dorferneuerung, erzählt, wie die Wiederbelebung der Ortskerne Ressourcen schont und die besondere Identität von Orten bewahrt. Dazu gehört die Neugestaltung der Plätze in Neckenmarkt mit Bürgerbeteiligung, aber auch viele direkte Gespräche mit der jungen Generation, die nun beginnt, ihr Eigenheim zu planen.





Statt Einfamilienhäusern auf der grünen Wiese entscheiden sich nun auch einige Neckenmarkter Orts-söhne und Ortstöchter für den alten Streckhof der Eltern im Ortszentrum. Die liebevoll renovierten Häuser bieten Platz für verschiedene Generationen der Familie. Die Stadl am Ende des Hofes werden ideenreich umgenutzt.

Auch die Weinbauern schreiten mit gutem Beispiel voran und bleiben im Ortszentrum. Als Antwort auf den Weinskandal entwickelte der gebürtige Neckenmarkter Anton Mayerhofer eine spezielle Weinbauarchitektur, welche die Arbeitsschritte in der Weinerzeugung transparent macht und auf die alte Bausubstanz Rücksicht nimmt. Somit wirkte die Architektur der Vorsicht der KonsumentInnen entgegen und stellte die Qualität offen zur Schau. „Mit Baukultur kann man Image transportieren und Identität schaffen“, sagt Mayerhofer.

Modernes für Alte

Den zweiten Tag der Veranstaltung bespielt Raiding mit klassischer Musik und japanischer Architektur. Davor erhalten die da&dort-TeilnehmerInnen noch einen Einblick in das moderne Pflegezentrum.

„Raiding ist eine Pendlergemeinde“, sagt Geschäftsführer des Zentrums Franz Drescher. „Dadurch besteht besonders für alte Menschen die Gefahr der Vereinsamung. Dem wirken wir hier entgegen.“

Vom betreuten Wohnen plus bis hin zu einer umfassenden Betreuung für Demenzzranke bietet sein Haus Pflege, die sich den unterschiedlichen Bedürfnissen anpasst. Auch MindestpensionsbezieherInnen können sich das Angebot leisten. Ein Gewinn für die ältere Generation und die Gemeinde: Das moderne Zentrum verschafft der 900-Seelen-Gemeinde Raiding in etwa 70 Arbeitsplätze und an die 100 Hauptwohnsitze.

Ein Haus für Störche und Architekturliebhaber

Der Weg zum sogenannten „Storchenhaus“ führt zurück zum Thema Kultur. Der Architekturjournalist Roland Hagenberg initiierte das Kunstprojekt, für welches zehn japanische Stararchitekten kleine Gästehäuser für Raiding entwarfen. Die Idee von Terunobu Fujimori nahm 2012 im Ortszentrum auf fünf mal fünf Metern Grundfläche Gestalt an. Die Eigeninitiative Habenbergs und die tatkräftige Unterstützung lokaler Akteure ermöglichten das Projekt, das den Namen „Raiding“ in internationalen Hochglanzmagazinen auftauchen lässt.

Auch in der Musik spielt Raiding auf der internationalen Klaviatur. Das Liszt-Festival zieht jährlich 9.000 Klassikbegeisterte an und macht den Ort als Kulturstätte bekannt. Aber ohne engagierte und begeisterte Akteure vor Ort geht es nicht. Das zeigt Obmann des Liszt-Vereins Manfred Fuchs, als er im Liszt-Geburtshaus für die BesucherInnen auf einem original Flügel des Komponisten spielt. Momentan baut er in mühevoller Arbeit eine Bibliothek mit Werken des Komponisten auf, die im neuen Gemeindezentrum beheimatet sein wird.

Nicht immer muss erst ein Unglück passieren, damit sich etwas zum Positiven ändert. Diese Erkenntnis steht am Ende der zweitägigen da&dort-Veranstaltung. Architekt Kurt Smetana empfiehlt: Warten Sie nicht die Katastrophe ab, sondern suchen Sie Gleichgesinnte und Verbündete, um Wandel voranzutreiben. Kultur in seiner vielfältigen Form ist dazu ein gutes Mittel.

Der Verein Zukunftsorte ist die Plattform der innovativen Gemeinden Österreichs. Zukunftsorte sind Gemeinden mit Weitblick, die ihre Entwicklung selbst in die Hand nehmen, auf Innovation und mutige Projekte setzen. Aktuell sind zwölf österreichische Gemeinden Mitglied bei den Zukunftsorten. Die österreichischen

Zukunftsorte teilen im Rahmen des transnationalen LEADER-Projekts „Da und Dort – Lernen im überregionalen/internationalen Netzwerk“ ihre Expertise in Zukunftsfragen wie Bildung, Raumplanung, Architektur oder Energie über die Gemeinde- und Landesgrenzen hinaus.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an: stubenvoll@verknuempfer.at

Impressionen von der da&dort-Veranstaltung in Neckenmarkt:



Übernachtung im BIZ

Am 6. Juli 2018 startete das Kinderferienprogramm mit einer „Gespensternacht“ im Bildungszentrum.

Über 40 Kinder machten sich auf die Suche nach dem verschwundenen Schatz des Gespenstes „Gruselwusel“. Dazu mussten verschiedene Aufgaben gelöst werden. Die Kids haben gruselige Gespenster erschaffen, tolle Geschichten erzählt und beim Gespensterwettbewerb große Geschicklichkeit bewiesen.

Nach einer Stärkung mit Spaghetti wurden bei einer Schnitzeljagd die letzten Hinweise gesammelt.

Bevor es ins Bett ging wurde der Film „Das kleine Gespenst“ auf der großen Leinwand gezeigt.

Auszug Fortsetzung von Sanja und Sophia:

Durch das Fluchen wurde das selbst gebastelte Gespenst zum Leben erweckt. Joschi war sehr erschrocken. Da sagte das Gespenst: „Joschi, ich tu dir doch nichts! Du hast mich ja selbst erfunden. Mein Name ist Gruselwusel!“. „Hallo Gruselwusel, kannst du mir helfen, meine kleine Schwester Mitzi zu erschrecken?“, fragte Joschi ...



„Gespensternacht“ im Bildungszentrum (Foto: BIZ Munderfing)

Auszug Fortsetzung Eva und Ronya:

Dann ging er zum Waschbecken und wusch sich die Hände, damit die Würmer abfielen. Er versuchte es möglichst leise, damit keiner aufwachte. Denn er dachte sich: „Wenn jemand aufwacht, erwischen sie mich und schicken mich zurück.“ ...

Auszug Fortsetzung:

Er traut sich in den Keller zu gehen. Dort fand er eine Drohne. Die nahm er mit und baute sie unter das Gespenst. Als es dunkel war, flog die Drohne ins Zimmer seiner Schwester Mizi. Sie erschreckte sich fürchterlich. Joschi hatte sich inzwischen unter dem Bett versteckt und hatte nun keine Angst mehr vor Gespenstern.

AUS DEN VEREINEN

In etwa 50 Vereinen bereichern das gesellschaftliche Leben von Munderfing. Unter www.munderfing.at/vereinsliste finden Sie eine Liste mit den Kontaktdaten der Munderfing Vereine. In den Gemeindemedien (Gemeindezeitung und Webseite) haben die Vereine die Möglichkeit, Informationen über die vielfältigen Tätigkeiten zu veröffentlichen.

Für die Inhalte dieser Berichte sind die jeweiligen Vereine verantwortlich!

Ortsmusik

Von 16. bis 17. Juni fand das heurige Bezirksblasmusikfest in Eggelsberg statt. Die Ortsmusik fuhr am Sonntag nach Eggelsberg um der Musikkapelle mit der Teilnahme zum 50-jährigen Bestehen zu gratulieren. Ein Höhepunkt im mu-

sikalischen Kalender ist die Marschwertung an der die Kapelle beim Bezirksmusikfest teilnahm. Für die Höchsthstufe E wurde von Stabführer Martin Moser ein neues Showprogramm zusammengestellt, das er mit seinen Musikern in intensiver Probenarbeit einstudierte. Nach dem

Pflichtteil formierten sich die Musiker in vier Blöcke und begannen sich auf bestimmte Phrasen zu wenden. Danach erfolgte der Abmarsch der einzelnen Reihen zu Kreisen. In der Mitte begannen die vier Marketenderinnen mit einem kleinen Kreis die sich nach außen hin vergrößerten. >>



Ortsmusik Munderfing - Marschwertung (Foto: Musikkapelle Eggelsberg)

Zum Schluss erblühte eine Rose indem die vier Marketenderinnen von Musikerinnen in die Höhe gehoben wurden. Das Showprogramm kam bei den Zusehern sehr gut an und die Ortsmusik Munderfing erreichte einen ausgezeichneten Erfolg mit 90,75 Punkten.

Am Sonntag 8. Juli fand bei perfektem Fröhschoppenwetter das Dorffest vor dem Probelokal der Ortsmusik statt. Die Besucher wurden mit Grillhendl, Kotelett und Grillwurst verköstigt. Auch für die Nachspeise gab es eine große Auswahl verschiedener Torten und Kuchen. Für gute Stimmung sorgte die Munderfing Aufspümusi und unterhielten musikalisch die Besucher beim Dorffest. Auch die jüngeren Gäste kamen mit einer großen Hüpfburg auf Ihre Kosten. Die Ortsmusik Munderfing möchte sich bei allen Besuchern sehr herzlich bedanken.

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Munderfing wurde von der Ortsmusik ein Nachmittag mit den JuMu's (Jungmusiker) organisiert. Am Nachmittag des 25. Juli's wurden die Kinder zum Probelokal eingeladen. Es wurden verschiedene Stationen mit Spielen aufgebaut und die Kinder konnten die verschiedensten Instrumente bei den Jungmusikern ausprobieren. Von den Jungmusikern wurde ein kleines Platzkonzert für die Gäste gespielt. Nach diesem anstrengenden Nachmittag war der Hunger natürlich

groß. Zum Abschluss wurde mit den Kindern noch gegrillt.

Kids on Bike Frühjahrssaison

Kids on Bike zieht Bilanz über die Frühjahrssaison. 11 Ausfahrten kamen - trotz einiger witterungsbedingten Ausfällen - zu Stande. Im Schnitt wurden 14 Kinder pro Ausfahrt betreut. Die teilnehmerstärkste Ausfahrt mit 19 Kindern fand am 19. April statt.

Besonderes Interesse zeigen die Kids an den Techniktrainings, welche am Spielplatz der Gemeinde Munderfing abgehalten werden. Vielen Dank an dieser Stelle an die Gemeinde, dass das Gelände für die Übungen und dem Aufbau verschiedener Parcours benutzt werden darf. Auch beim 4. Munderfing Windparklauf wirkten die Kids und Be-

treuer mit; sie betreuten die Labstation am Windparkgelände.

Ein herzlicher Dank gilt auch dem Wohnzimmercafe Emma (Alfred & Elke Mages) für die Einladung auf hervorragenden veganen Spaghetti nach der letzten Ausfahrt vor der Sommerpause.

Das gesamte Betreuerenteam: Christin Priller, Maria Wollboldt, Werner Sporn, Bacher Chris, Bacher Ramona und Oliver Cserkits wünschen erholsame und schöne Sommerferien.

FC Munderfing

Der FC Munderfing belegte in der Meisterschaft 2017/18 den hervorragenden sechsten Tabellenplatz.

Mit 41 erzielten Punkten kann sich die abgelaufene Saison durchaus sehen lassen. Während man aus den fremden Stadien lediglich zwölf Zähler mit nach Hause nehmen konnte, wusste man vor heimischem Publikum zu überzeugen, feierte man doch nicht weniger als neun Heimsiege bei je zwei Remis und Niederlagen.

Nach drei überaus erfolgreichen Jahren und hervorragender Arbeit nimmt sich Coach Herbert Kainz eine Fußballpause. Auf diesem Weg sagen wir Danke für seine geleistete Arbeit für die Mannschaft und den Verein. Mit Gerhard Stöger konnte bereits ein neuer Trainer verpflichtet werden. Nicht nur auf der Trainerbank hat sich in der Sommerpause >>



Windparklauf: Die Teilnehmer des Windparklaufes waren über die top vorbereitete Labstation mit allen Erfrischungen durch die Kids on Bike sehr froh.

(Foto: Kids on Bike)

einiges getan, zahlreiche Zu- und Abgänge kann der Verein vermelden. Schmerzlich vermissen wird man nicht nur Leitfigur Michael Bauböck (Friedburg/Pöndorf), sondern auch die weiteren Abgänge Mario Huber (St.Pantaleon), Bernhard Angerer (Neumarkt 1b), Raphael Stockinger (Deutschland) sowie Jakov Stevic (Karrierepause).

Mit Manuel Wallersdorfer, Jakob Moser und Umut Sen stoßen drei Spieler aus dem eigenen Nachwuchs zur Mannschaft, zusätzlich wurde Phillip Schön aus Friedburg zurückgeholt. Er soll die Lücke, die Michael Bauböck hinterlässt, bestmöglich schließen. Attila Hullam kehrt nach Pause zurück zur Mannschaft. Weitere Verstärkungen sind Christian Bauchinger (Mauerkirchen), Tobias Daxecker (Burgkirchen) sowie Sasa Pavlovic (Mattsee).

Zugänge:

- Gerhard Stöger, Trainer (zuletzt USV Eggelsberg/Moosdorf)
- Philipp Schön (SPG Friedburg/Pöndorf)
- Attila Hullam (SV Schalchen)
- Christian Bauchinger (SV Mauerkirchen)
- Tobias Daxecker (UFC Burgkirchen)
- Sasa Pavlovic (USC Mattsee)
- Manuel Wallersdorfer (eigener Nachwuchs)
- Jakob Moser (eigener Nachwuchs)
- Umut Sen (eigener Nachwuchs)
- Abgänge:
- Herbert Kainz, Trainer (Karrierepause)
- Michael Bauböck (SPG Friedburg/Pöndorf)
- Mario Huber (USV St. Pantaleon)
- Bernhard Angerer (TSV Neumarkt/Wallersee 1b)
- Raphael Stockinger (Deutschland)
- Jakov Stevic (Karrierepause)

Mit 18. Aug. 2018 begann die neue Saison mit einem Auswärtsspiel in Neumarkt/Pötting.

Zu unserem Heimspiel am Sonntag den 26. August laden wir alle recht herzlich ein um mit unserem neuen Partner der Brau Union ein kühles Zipfer Bier zu geniessen.

FC Nachwuchs

Erfolgreiche Jugendmannschaften: Meistertitel für die U15 und U17! Auf eine gute Frühjahrssaison blicken die 7 Nachwuchsmannschaften zurück.

Die Jüngsten, die U 7 – Mannschaft nahm erstmals an den Turnieren der Nachwuchsgruppe Braunau teil und konnte bereits gute Erfolge erreichen. Sie werden von Helmut Mayer, Andreas Anglberger und Christopher Riess betreut.

Die U 9, betreut von Manuel Strobl und Arnold Laimer, erreichten in 10 Spielen 3 Siege und ein Unentschieden mit einem Torverhältnis von 22:40.

Die U 10 – Mannschaft siegte in 10 Spielen 5mal und spielte 1mal unentschieden bei einem positiven Torverhältnis von 55 : 42. Die Mannschaft wird von Gerhard Wedam, Bernhard Werndl und Carlos Taiana-Rivero betreut.

Eine schwere Frühjahrsmeisterschaft hatte die U 11 – Mannschaft. Sie wurde in die Oberliga eingeteilt und erreichte in 10 Spielen nur 3 Siege. Betreut wurde die Mannschaft von Jürgen Klinger.

Ebenfalls in der Oberliga spielte die U 13 – Mannschaft, sie konnte in 10 Spielen nur 1 Sieg und 1 Unentschieden erkämpfen und wurde von Rene Niederhauser und Bernhard Strobl betreut.

MEISTERTITEL für die U 15 – Mannschaft der SPG Munderfing/Pfaffstätt mit den Betreuern Manfred Eder und Reinhard Staffl. Mit 4 Punkten Vorsprung und einem Torverhältnis von 36:10 (10 Spiele/8 Siege/1 Unentschieden) spielten sie eine hervorragende Frühjahrssaison. Aldin Kojic führt mit 16 Toren die Torschützenliste dieser Gruppe an.



U 7 Mannschaft (Foto: FC Munderfing)



U 15 Mannschaft
(Foto: FC Munderfing)



U 17 Mannschaft
(Foto: FC Munderfing)

MEISTERTITEL für die U 17 – Mannschaft der SPG Munderfing/Pfaffstätt/Jeging mit den Betreuern Christian Launer und Thomas Maak. Mit einem Torverhältnis von 59:22 (10 Spiele/7 Siege/1 Unentschieden) entschieden sie die Meisterschaft für sich und stellten mit Simon Moser mit 19 Toren auch den Torschützenkönig.

Großer Dank gebührt den Betreuern aller 7 Mannschaften für ihre Bemühungen, die zu den guten Erfolgen geführt haben. Für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei den Fahrten zum Training und den Auswärtsspielen bedanken wir uns bei den Eltern der über 100 Kinder und Jugendlichen, die bei uns den Fußballsport ausüben. >>



Feuerwehrfest Achenlohe im Juni 2018 (Foto: FF Achenlohe)

FF Achenlohe

Feuerwehrfest Achenlohe

Bei herrlichem Sommerwetter fand am 2. und 3. Juni unser Feuerwehrfest mit Fahrzeugsegnung statt.

Am Samstag durften wir auf der Insel in Achenlohe 29 Feuerwehren sowie 6 Musikkapellen begrüßen. Eine besondere Ehre für uns war der Besuch des Landesfeuerwehrkommandanten Dr. Wolfgang Kronsteiner, sowie zahlreicher weiterer Ehrengäste.

Bei strahlendem Sonnenschein segnete am Sonntag unser Pfarrer Dr. Josef Pollhammer unser neues KLF-A. 15 örtliche Vereine und benachbarte Feuerwehren mit 2 Musikkapellen nahmen daran teil. Den anschließenden Frühschoppen rundete die Siebenbürger Blasmusik ab. Vielen Dank auch an die Ortsmusik Munderfing, die als Festmusik unser Fest zwei Tage souverän begleitete.

Sehr herzlich bedanken dürfen wir uns bei allen Gönnern und Helfern des Feuerwehrfestes, ohne diese unser Fest mit über 3000 Besuchern an beiden Tagen nicht möglich gewesen wäre. Das gesamte Kommando bedankt sich bei euch allen mit einem herzlichen Vergelt's Gott!

Lehrgänge

In den letzten 3 Monaten nahmen wieder einige Kameraden an Lehrgängen in der Landesfeuerwehr-

schule in Linz teil. Herzliche Gratulation zu den erbrachten Leistungen!

- Gefährliche Stoffe Lehrgang: HBM Georg Neuhauser: Vorzüglich
- Lotsen- & Nachrichtendienstlehrgang: OFM Christina Maier: Vorzüglich und OFM Johannes Winzer: Vorzüglich

Petersfeuer

Wie jedes Jahr luden wir auch heuer wieder zum Petersfeuer bei uns in Achenlohe ein. Trotz wechselnder Wetterbedingungen fanden sich am 29. Juni zahlreiche Gäste beim Feuerwehrhaus ein. Danke für den gelungenen Abend!

Jugendlager

Zum Ferienbeginn nahm die Jugendgruppe unserer Feuerwehr am 6-Bezirks-Jugendlager teil. 8 Kinder und Jugendliche mit 2 Betreuern machten sich am 25. Juli auf nach Taufkirchen an der Pram, um mit Feuerwehrjugendmitgliedern aus den Bezirken Braunau, Gmunden, und

Ried neue Erlebnisse zu sammeln. Ein abwechslungsreiches Programm mit Lagerolympiade sowie einem Showprogramm am letzten Abend wartete auf uns. Es waren 4 Tage voll von Freundschaft, Kameradschaft und Spaß.

Fototeam Mattigtal

Ferienaktion „Kinderleicht Fotografieren“

Am 4. August fand von 08:30 -14:00 die Ferienaktion „Kinderleicht Fotografieren“ des Fototeam-Mattigtal statt.

Mit dabei waren 14 Kinder. Während einem sogenannten Fotowalk (Spazieren und Fotografieren) erfuhren die Kinder allerlei über die Kameras und machten im Anschluss recht sehenswerte Bilder. Zur Erinnerung bekamen alle Kinder ein T-Shirt und alle Bilder der Ferienaktion auf CD. Das Fototeam-Mattigtal freut sich schon jetzt auf die Ferienaktion 2019.



Ferienaktion „Kinderleicht Fotografieren“ (Foto: Fototeam Mattigtal)

Vermiete

89 m² Wohnung in Munderfing zu vermieten! Garage und Autoabstellplatz. Die Wohnung befindet sich im 1. Stock! Küche, Bad, Vorraum und Essbereich sind möbliert! Heizung: Fernwärme, HWB:n 65 kwh/m²/Jahr HWB: Energieklasse: C, Haustiere und rauchen sind nicht erlaubt! Die Miete beträgt € 660,- (inkl. MwSt.) + Heiz- und Betriebskosten! Kauti- on 3 Monatsmieten Engelbert Sixt 0699/ 110 40 779

~~~~

**Wohnung mit 115 m<sup>2</sup> Balkon Loggia, 1 Carport, Grillplatz und Gartenbenutzung, Tel.: 0650/ 620 77 28**

~~~~

Stilvolle **Wohnung** im Grünen, absolut ruhige Lage im Ortszentrum Munderfing, ca. **136 m²** Wohnnutzfläche, eigene Garage und Carport Abstellplatz zu vermieten. Anfragen, bzw. Besichtigung unter Mobiltelefon 0664 9101193

~~~~

**75 m<sup>2</sup> Wohnung** in Achenlohe zu vermieten. Kontakt: Steve Biro, 0664/937 39 19

~~~~

Verpachtung

Die Österreichische Bundesforste AG sucht für mehrere **Wiesen im Bereich Bradirn** einen neuen Pächter. Das Gesamtausmaß der Flächen beträgt ca. 2,2 ha. Bei Interesse Tel. Christian Erlinger: 0664-3453967

~~~~

## Veranstaltungen

### Genussradeln

1-2 stündige Ausfahrten aufgeteilt in verschiedene Gruppen, gemeinsame Einkehr. EinsteigerInnen sind jederzeit willkommen!

**Jeden Mittwoch**

Zeit: 18:00 Uhr,

Veranstalter: Radfreunde

### 70-Jahrfeier der Goldhauben- und Kopftuchgruppe

Aufstellung zum Festzug zur Kirche ab 09:15 Uhr bei der Gemeinde. Dankmesse um 10:00 Uhr in der Katholischen Pfarrkirche Munderfing. Anschließend Festzug der Ehrengäste, Gast- Goldhauben- und Kopftuchgruppen, der örtlichen Vereine zur Neuen Mittelschule Munderfing. Musikalische Umrahmung durch die Ortsmusik, die Siebenbürger Blasmusik und die Goßlschnalzer.

**Sonntag, 2. September**

Veranstalter: Goldhauben- und Kopftuchgruppe

### Spiel – FC Munderfing : St. Roman

**Samstag, 8. September**

Zeit: von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Sportplatz Munderfing

Veranstalter: FC Munderfing

### Eltern- und Mutterberatung

Sie können Ihr Kind wiegen und messen lassen, Fragen zur Ernährung, Stillen, Babypflege werden beantwortet. Sie können die Mutterberatung im 1. Lebensjahr in Anspruch nehmen. Bitte nehmen Sie zur Unterlage eine kleine Decke oder eine Stoffwindel mit.

**Montag, 10. September oder**

**Montag, 8. Oktober**

Zeit: 13:30 bis 16:00 Uhr

Ort: BIZ Munderfing, Schulstraße 9

Veranstalter: BH Braunau

### 70 Jahre Siebenbürger Blasmusik Munderfing



Verbunden mit dem mittlerweile traditionellen Oktoberfest feiert die Siebenbürger Blasmusik Munderfing 2-tägiges Fest zum

70 jährigen Bestehen. Auf Ihr Kommen freut sich die Siebenbürger Blasmusik Munderfing.

**Samstag 15. September**

16:00 Uhr Empfang der Vereine mit anschließenden Festakt

19:30 Uhr Unterhaltung mit der OMK- Munderfing

21:00 Uhr „Eine kleine Dorfmusik“ aus dem Südburgenland

**Sonntag 16. September „Tag der Munderfing Vereine“**

09:30 Uhr Empfang der Vereine mit anschließendem Festakt

11:30 Uhr Frühschoppen mit der Siebenbürger Blasmusik

### Seniorenturnen

„Gymnastik ist gesund und hält uns jung! Gemeinsam statt einsam – dehnen und strecken – erspart uns den Stecken!“

**Jeden Montag ab 17. September**

Zeit: von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Turnsaal der NMS Munderfing

Veranstalter: SV / Sektion Turnen

### YOGA



Yoga wirkt auf Körper, Geist und Seele. Du kannst Yoga

praktizieren, um Deinen Körper wieder geschmeidiger und kräftiger zu machen. Kursgebühr: 90,- Euro für 10 Kurseinheiten. Rückfragen und Anmeldung: 0699/10070626 oder unter viramo@yahoo.de; www.laxmiyoga.net

**Mittwoch, 19. September**

Zeit: 18.30 – 19.30 Uhr

Ort: Musikschule Munderfing

Veranstalter: Gesunde Gemeinde

## Stammtisch für pflegende Angehörige



Informationen erhalten Sie bei Anna Vitzthum 07745/20146

**Donnerstag, 20. September und Donnerstag, 18. Oktober**

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Vereinsraum der Gemeinde Lochen am See, Seestraße 5,

Veranstalter: Gesunde Gemeinde

## Spiel – FC Munderfing: Peuerbach

**Samstag, 22. September**

Zeit: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Sportplatz Munderfing

Veranstalter: FC Munderfing

## Erntedankfest

Ab 08:00 Uhr Aufstellung am Dorfplatz; 08:15 Uhr Segnung der Erntekrone und Festzug zur Pfarrkirche, anschließend Festgottesdienst.

**Sonntag, 23. September**

Veranstalter: Röm.-kath. Pfarre

## Eltern-Kind-Turnen

Alle die Freude und Spaß an Bewegung mit Ihrem Kind haben, sind herzlich eingeladen, regelmäßig mit ihrem Kind die Turn- und Bewegungsstunde bei mir (Zauner Eva) zu besuchen. Anmeldung bei Zauner Eva tgl. ab 16.00 Uhr unter 0676/9648923. Kosten € 35,- (von September 2018 bis Juni 2019)

**Jeden Freitag ab 28. September**

Zeit: von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Turnsaal der NMS Munderfing

Veranstalter: SV Munderfing / Sektion Turnen

## Da Hogabua

Kartenpreis: 6,- € (Vorverkauf & Abendkasse), Kartenvorverkauf über Gemeindeamt und Bücherei Munderfing, Kartereservierung online: [seminare@bizmunderfing.at](mailto:seminare@bizmunderfing.at),

**Freitag, 28. September**

Einlass ab 19:30 Uhr;

Beginn: 20:00 Uhr

Ort: Seminarzentrum Bräu

Veranstalter: Veranstaltungsgruppe



## Blutspendeaktion

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos unter

[www.roteskreuz.at/ooe](http://www.roteskreuz.at/ooe)

**Donnerstag, 4. Oktober und**

**Freitag, 5. Oktober**

Zeit: 15:30-20:30 Uhr

Ort: Pfarrsaal Munderfing

Veranstalter: Rotes Kreuz

## Kinderwarenbasar

Basar für gut erhaltene Bekleidung, Schuhe und Stiefel, Spielzeug aller Art, Kinderwagen, Kindersitze, Winter-Sportartikel, etc.

Aus organisatorischen Gründen können Waren in Erwachsenengrößen oder in schlechtem Zustand bzw. von geringem Wert nicht angenommen werden! Bearbeitungsbeitrag pro abgegebenem Stück: 0,20 Euro.

Warenannahme: 09:00-11:00 Uhr

Verkauf: 13:00-15:00 Uhr

Rückgabe: 17:00-17:30 Uhr

abzgl. 10% Verkaufsprovision

**Samstag, 6. Oktober**

Ort: Turnsaal der NMS

Veranstalter: ÖVP Frauenbewegung

## Spiel – FC Munderfing: Ranshofen

**Samstag, 6. Oktober**

Zeit: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Sportplatz Munderfing

Veranstalter: FC Munderfing

## Wallfahrt der Munderfing Ortsbäuerinnen

nach Bad Schallerbach

**Mittwoch, 10. Oktober**

Veranstalter: Munderfing

Ortsbäuerinnen

## Kabarett: PETZENHAUSER & WÄHLT

„g'essn wird dahoam“ Eine Frau – ein Mann – ein Kabarett. Ganz viel Musik, jede Menge Spaß und Tiefgründigkeit aus dem Alltag, ohne erhobenen Zeigefinger. Das sind Eva Petzenhauser und Stefan Wählt alias „Petzenhauser & Wählt“.

**Freitag, 12. Oktober**

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Seminarzentrum Bräu

Veranstalter: Veranstaltungsgruppe

## Tag der offenen Tür in der Akademie der Sinne

verschiedenste Vorträge und Informationen. Vorbeischaun lohnt sich! Eintritt frei.

**Sonntag, 14. Oktober**

Zeit: 14:00-19:00 Uhr

Ort: Hauptstraße 47

Veranstalter: Akademie der Sinne

## Spiel – FC Munderfing: Utzenaich

**Samstag, 20. Oktober**

Zeit: 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Ort: Sportplatz Munderfing

Veranstalter: FC Munderfing

## Seniorenachmittag

**Samstag, 20. Oktober**

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: Turnsaal der NMS

Veranstalter: ÖVP Seniorenbund

## Arbeiten mit dem höheren Selbst

„Packen wir das Übel bei der Wurzel!“ Viel schneller als gewohnt zum Ziel gelangen. Ein besonders wertvoller Kurs, um mehr über seine Fähigkeiten, die in jedem Menschen verankert sind, zu wissen.

**Samstag, 20. Oktober und**

**Sonntag, 21. Oktober**

Zeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Hauptstraße 47

Veranstalter: Akademie der Sinne

# Ausbildung zum Rettungssanitäter



Menschen in Not zu helfen ist wahrscheinlich der wertvollste Dienst an der Gesellschaft. Das Rote Kreuz hat sich schon vor 150 Jahren zum Ziel gesetzt nicht einfach wegzuschauen, sondern zu helfen. Für diese besondere Aufgabe suchen wir besondere Menschen. - Menschen wie Dich!

Um die vielfältigen Aufgaben im Bereich Rettungsdienst auch in Zukunft bewältigen zu können, sucht das Rote Kreuz Menschen die ein Stück Ihrer Freizeit beim Roten Kreuz als RettungssanitäterIn einsetzen wollen!

## Herbstkurs ab 27. September 2018 an jeder Rot Kreuz Dienststelle

Das Rote Kreuz veranstaltet wieder eine Ausbildung zum Rettungssanitäter an den Ortsstellen Altheim, Braunau, Mattighofen und Riedersbach. Die Ausbildung wird berufsbegleitend in Form von Abendkursen (2-3 Mal pro Woche) durchgeführt. Ab Dezember kann dann mit dem Praktikum im Rettungsdienst begonnen werden.

### Ablauf der Ausbildung zum Rettungssanitäter:

Voraussetzung zur Ausbildung zur Rettungssanitäterin bzw. Rettungssanitäter ist ein Mindestalter von 17 Jahren und ein Höchstalter von 65 Jahren. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden und die Unbescholtenheit gilt ebenso als Voraussetzung.

Die Rettungssanitäter-Ausbildung (im Sanitätergesetz aus dem Jahre 2002 geregelt) schreibt eine Ausbildung von 100 Stunden Theorie sowie 160 Stunden Praktikum am Rettungswagen vor. Die Ausbildung endet mit einer kommissionellen Prüfung.

### Infoabend: 06.09.2018 (19.00 Uhr) - an jeder Rot Kreuz Dienststelle

Für detaillierte Informationen und zum ersten Kennenlernen bieten wir einen Infoabend zu diesem Rettungssanitäterkurs an. Die Teilnahme daran ist natürlich völlig unverbindlich.

### Information & Anmeldung:

Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Braunau

5280 Braunau, Jubiläumstraße 8

Telefon: 07722 / 622 64

[www.rotekreuz.at/braunau](http://www.rotekreuz.at/braunau)